



EINKAUFEN & LEBEN IN ADELEBSEN

Sonja
DAMEN + HERREN SALON
Lindenallee 2 • 37139 Löttingen
Inh. Friseurmeisterin Tatjana Groger

Seit 1969 für Sie da.

Neue Modelle Perücken und Oberkopfhaarteile, superleicht und unauffällig.

Wir bieten Hausbesuche und Abholdienst an.

Tel.: 0 55 06 - 81 44



Das Programm auf einen Blick:

Samstag, 18. Juli
18 Uhr: Die Sippe / mittelalterliche Schaukämpfe
19.30 Uhr: Feuerschlucker
21 Uhr: Holger Schäfer / Minnesänger
22 Uhr: Feuerschlucker
23 Uhr: großes Feuerwerk
Im Anschluss: Minnegesang mit Holger Schäfer in der St. Martini-Kirche

Sonntag, 19. Juli
11 Uhr: Eröffnung des Marktes
13 Uhr: Unvermeydbar / mittelalterliche Musik
14.30 Uhr: Die Sippe / mittelalterliche Schaukämpfe
15 Uhr: Liedvortrag Ferienkinder aus Tschernobyl
15.30 Uhr: Männerchor ADELÖWE und Frauenchor Löttingen
16.30 Uhr: Die Sippe / mittelalterliche Schaukämpfe
17 Uhr: Valerie Liese / mittelalterliche Musik auf der Harfe

Während des ganzen Turmfestes

- Kunstausstellung im Foyer des Rittersaals (Eingang gegenüber des Burgturms)
- Mittelalter-Lager

Feuerwerk und Ritter

Samstag und Sonntag, 18. und 19. Juli, Burghof Adelebsen

1025 Jahre Adelebsen und Löttingen – das wird an diesem Wochenende groß mit einem Turmfest auf und in der Burganlage Adelebsen gefeiert. Am Fuße des berühmten Bergfrieds findet am Samstag und Sonntag ein großer Mittelaltermarkt statt. Es gibt Schaukämpfe, altes Handwerk, Spiel und Spaß für Kinder. Diverse Verkaufsstände laden zum Stöbern ein. Auch für Gaumen und Kehle ist bestens gesorgt.

mit ihren mittelalterlichen Schaukämpfen das Abendprogramm. Es folgen Feuerschlucker (19.30 und 22 Uhr) sowie der Minnesänger Holger Schäfer (21 Uhr). Schäfer stammt aus Adelebsen, hat alte Musik studiert, war Minnesänger des Jahres 2012 und holte im vergangenen Jahr beim Falkensteiner Minne-Turnier den ersten Preis. Mit Hilfe seiner keltischen Harfe erzählt er von Märgen und Mythen.

Samstag und Sonntag: Mittelalterfest auf der Burg

Ob Spanferkel, Flammfachs, Würstchen oder Kuchen – es ist für alle etwas dabei. Auch an Flüssigem wird kein Mangel herrschen!

Die Mittelaltergruppe „Westera“ aus Bad Sooden-Allendorf und „Die Sippe“ aus Hardegen haben ihre Zelte unterhalb des Bergfrieds aufgeschlagen, zeigen mittelalterliches Handwerk und Lagerleben.

Um 11 Uhr am Samstag wurde der Mittelaltermarkt eröffnet, um 18 Uhr startet „Die Sippe“

Höhepunkt des Turmfestes am Samstag wird das Feuerwerk um 23 Uhr sein, es wird auf dem Bergfried gezündet.

Im Anschluss lädt Minnesänger Holger Schäfer zu später Stunde noch zu einem Konzert mit mittelalterlicher Lyrik in die St. Martini-Kirche ein.

Am Sonntag geht es um 11 Uhr weiter, pünktlich zum Mittagessen spielt um 13 Uhr die Band „Unvermeydbar“ mittelalterliche Musik. „Mittelalternativ“ nennen sie ihren Sound. Wer Corvus Corax oder Schel-



Der Eingang zum Burghof – an diesem Wochenende geht's hier rund!
Fotos (2): Arndt

llem mag, wird auch bei diesem Konzert viel Spaß haben! Um 14.30 und 16.30 Uhr wird noch einmal Kampfgetümmel zu sehen sein, dazwischen gibt's Chormusik. Um 17 Uhr spielt Valerie Liese mittelalterliche Musik auf der Harfe.

Die Künstler Christiane Christen, Sabine Franke, Agnes Krückemeier, Silke Weigel und Christine Stiller stellen während des ganzen Turmfestes im Foyer des großen Rittersaals (Eingang gegenüber Turm) Zeichnungen und Gemälde mit dem Thema „Adelebsen und Löttingen“ aus.

Der Eintritt zum Turmfest kostet drei Euro pro Tag, für beide Tage fünf Euro. Kinder „bis Schwerthöhe“ haben freien Eintritt. **Parkmöglichkeiten** gibt's überall im Ort (Burgschänke, Bahnhof, Schulen). Am Sonntag stehen zusätzlich die Parkplätze des Rewe- und des Edeka-Marktes zur Verfügung. Es gibt einen Shuttlebus, der pendelt am Samstag zwischen dem Lagerplatz der Firma Wegener an der Bramburger Straße und der Burg; am Sonntag zwischen dem Parkplatz des Edeka-Marktes und dem Turmfest. star

REWE
jeden Tag ein bisschen besser

Öffnungszeiten:
Supermarkt 6 - 22 Uhr
Getränkemarkt 8 - 21 Uhr

Markenqualität von REWE

REWE Markt Roßbach OHG
Bahnhofstr. 20 • 37139 Adelebsen • Tel.: 0 55 06 - 99 96 10

Getränkemarkt:
Lange Straße 40 - 42 • 37139 Adelebsen • Tel.: 0 55 06 - 99 96 20

Postagentur
Postbank + Lotto-Aannahmestelle
Asita Klages-Napp
Bahnhofstr. 20 • 37139 Adelebsen • Tel.: 0 55 06-99 93 85
Sie finden uns im REWE-Markt:
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr & Sa. 9.00 - 13.00 Uhr durchgehend

Wärme zum Wohlfühlen
Komplettbäder nach Maß
Solarwärme mit System

HEIZUNG SANITÄR SOLAR

KLEINSCHMIDT
Gartenstraße 62 37139 Löttingen Tel. 05506-341 Fax 05506-7843

neukauf
EDEKA Auch ganz in Ihrer Nähe!

Gino Reitmann
Löttinger Str. 26
37139 Adelebsen
Tel. 0 55 06 / 7 64 40
Fax 0 55 06 / 76 44 19



Unvermeydbar spielen mittelalterliche Musik.



Foto: privat Minnegesang von Holger Schäfer.

Foto: Archiv

Alles begann als Hochzeitsgeschenk

Adelebsen – die kleine Gemeinde mit viel Wohnqualität liegt nur 20 Autominuten entfernt von Göttingen. Mit Bus und Bahn ist man auch schnell vor Ort. Die günstige Verkehrslage an einer großen Verkehrsader nutzten auch schon die Ritter, die sich im 13. Jahrhundert hier ansiedelten und sich „von Adelebsen“ nannten. Den Ort an sich gab es da natürlich schon, im Jahr 990 wurde „Ethelleshusen“ zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Damals schenkte Kaiser Otto III. seiner Schwester Sophie Ländereien. Eine Frau spielt auch eine große Rolle in der Sage zur Ent-

stehung des Ortes: Das Hoffsraulein Adelheid verlobte sich mit dem Ritter Dietmar. Der König schenkte ihr Land zur Hochzeit – soviel wie sie an einem Tag umreiten konnte. Das Fräulein machte sich auf und bei der „Gutgenugs-Buche“ fand sie, dass das Geschenk nun perfekt sei. Adelheid und Dietmar heirateten und nannten den Ort, in dem sie fortan wohnten, Adelheidshusen, woraus mit der Zeit Adelebsen wurde.

Zurück in die „echte“ Geschichte: Durch sein Patrimonialgericht (bis 1852) und weitere Rechte zur Selbstver-

waltung gewann Adelebsen immer mehr an Bedeutung. Im 19. Jahrhundert begann man mit dem Basaltabbau, der dem Ort auch zu großer wirtschaftlicher Bedeutung verhalf. In der Bramburg besteht bis heute ein Steinbruch.

Adelebsen ist zwar die kleinste Gemeinde des Landkreises, kann aber mit seiner idyllischen Lage zwischen der Metropole Göttingen, der Weser und dem Solling punkten. Supermärkte, schnelles Internet, Kindergärten, Grundschule, Schwimmhalle, verschiedene Ärzte und Physiotherapeuten, das Mehrgenerationen-

zentrum, viele aktive Vereine mit großem Angebot, günstige Mieten,... hier lässt es sich wunderbar leben! Und auch Ausflügler kommen in Adelebsen auf ihre Kosten – auf den vom Naturpark Münden ausgeschilderten Wanderwegen sowie beim Besuch der Sehenswürdigkeiten vom Jüdischen Friedhof bis hin zur Wüstung Reynhardshagen, dem Steinarbeitermuseum und (natürlich) der großen Burganlage. In Restaurants mit deutscher und internationaler Küche sowie einer Eisdiele kann man sich bei seinen Ausflügen stärken. star

0718_EXC_HP_12_01_N

schwarzcyan gelb magenta

